

Altes Amtsgericht

Viel los rund ums Alte Amtsgericht

Familienfrühstück mit Songtext-Ausstellung, Ernährungstipps und Einweihung einer Blockhütte für Spielekiste



BEIM FAMILIENFRÜHSTÜCK IM ALTEN AMTSGERICHT GAB ES NICHT NUR LECKERE UND GESUNDE SACHEN ZU ESSEN UND ZU TRINKEN, SANDRA WITT (MITTE) UND IHR SOHN FELIX GABEN AUCH TIPPS FÜR VEGANE UND LACTOSEFREIE ERNÄHRUNG.

Lilienthal. Zu einem „Sommerfrühstück mit vielen Highlights“ begrüßte das Team der Kommunalen Jugendarbeit um Leiterin Viola Bürgy, der Ortsjugendrings (OJR) sowie das SOS-Beratungszentrums mehr als 50 Gäste im Alten Amtsgericht. Das Familienfrühstück ist eine Aktion im Rahmen des Gesamtkonzepts „Geko“ für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Lilienthal.

Die zahlreichen Helfer aus den drei beteiligten Organisationen hatten seit den frühen Morgenstunden ganze Arbeit geleistet und das schmackhafte Frühstücksbuffet vorbereitet, zu dem die Leiterin der Kommunalen Jugendarbeit, Viola Bürgy, mehr als 50 Gäste, darunter Kinder, Jugendliche, Mütter, Väter und Großeltern begrüßte. „Wir haben schon ein gutes, eingespieltes Team“, dankte sie für die tolle Vorbereitung und stellte bei dieser Gelegenheit Tom Brünings vor, der seit Januar im Alten Amtsgericht dabei ist und mit dem Sommerfrühstück seine Premiere gab.



EMMA STOMMEL (LINKS) UND MALAK AL BEOUL SPIELTEN ZUR ERÖFFNUNG DER SONGTEXT-AUSSTELLUNG.

Apropos Frühstück: Nicht jeder kann sich sorgenfrei und ohne genauer hinzuschauen am Buffet bedienen, erfuhren die Gäste von Sandra Witt und ihrem Sohn Felix. Der hat eine Lactoseunverträglichkeit, weshalb er genau aufpassen muss, was er isst. Seine Mutter Sandra hat sich unter diesen Vorzeichen zu einer Expertin in Sachen vegane Ernährung entwickelt und konnte den Gästen die Problematik aus eigener Erfahrung veranschaulichen und Tipps für gesundes Essen geben. Zudem stellte sie spezielle Lebensmittel und Brotaufstriche auch zum Probieren vor.

Spielekiste mit festem Standort

Die Zeiten, in denen der Ortsjugendring seine Spiekekiste mal hier mal dort untergestellt hat, sind nun auch vorbei. Auf dem Gelände des Alten Amtsgerichts wurde jetzt eigens für diesen Zweck die neue, in viel Eigenarbeit von OJR-Mitgliedern, Eltern und Freunden fertiggestellte Blockhütte eingeweiht, die der OJR-Spiekekiste ab sofort ein festes und vor allem auch zentrales Zuhause bietet. Wer die Spiekekiste buchen möchte, bekommt Kontakt unter der E-Mailadresse spiekekiste-lilienthal@gmx.de.

Etwas für Augen und Ohren gab es dann auch noch mit der Ausstellung „Mein Lieblingssongtext“. Besuchergruppen und auch Einzelpersonen hatten in den vergangenen Wochen die Texte ihrer Lieblingslieder künstlerisch gestaltet zu Papier gebracht, gemalt oder als kunstvolle Kalligrafie, mal auf deutsch, auf englisch oder auch arabisch. Viola Bürgy sagt dazu: „Musik ist mehr als nur ein Lebensgefühl. Musik und Songtexte sind in der Lage unsere Haltung, unsere Werte und unsere Ansichten in akustische Bilder zu verpacken.“

Die Ergebnisse dieser kreativen Auseinandersetzung mit bekannten oder auch weniger bekannten Songs sind nun noch bis zum 17. Oktober im Alten Amtsgericht an der Klosterstraße zu bestaunen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, mittels Audioguides die Texte auch musikalisch lebendig werden zu lassen. Und wer will, kann auch seine Kommentare, vielleicht sogar eigene Erinnerungen oder Assoziationen zu dem einen oder anderen Song hinterlassen und die Ausstellung so ganz persönlich erweitern und bereichern.

Nach dem Sommer kommt der Herbst und mit ihm auch das nächste Familien- sprich Herbstfrühstück: im Alten Amtsgericht, am Sonnabend, 23. September, zwischen 11 und 14 Uhr.
